

378194-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Wartung von Straßenbeleuchtungen – Rahmenvereinbarung über Wartungs-, Instandhaltungs- und Montagearbeiten für die Straßenbeleuchtung

OJ S 105/2026 03/06/2026

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Stadtwerke Iserlohn GmbH

E-Mail: info@stadtwerke-iserlohn.de

Tätigkeit des Auftraggebers: Mit Strom zusammenhängende Tätigkeiten

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Rahmenvereinbarung über Wartungs-, Instandhaltungs- und Montagearbeiten für die Straßenbeleuchtung

Beschreibung: Die Stadtwerke Iserlohn GmbH („Auftraggeber“ oder auch „Vergabestelle“) schreibt eine Rahmenvereinbarung über Wartungs-, Instandhaltungs- und Montagearbeiten für die Straßenbeleuchtung“ im Netzgebiet des Auftraggebers aus. Die Rahmenvereinbarungen haben eine Laufzeit von 24 Monaten, mit einer Verlängerungsoption über 24 Monate. Der Auftraggeber wird den Auftragnehmer über die Rahmenvereinbarung mit Einzelmaßnahmen beauftragen. Ein Anspruch des Auftragnehmers auf Exklusivität besteht dabei nicht. Der Auftraggeber wird die Leistungen im Netzgebiet des Auftraggebers erbringen. Dies umfasst neben dem Stadtgebiet Iserlohn die Gemeinde Nachrodt-Wiblingwerde und das Gebiet Ostsümmern auf Mendener Stadtgebiet.

Kennung des Verfahrens: fe205995-60ff-4037-8a46-8e89b9840904

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 50232100 Wartung von Straßenbeleuchtungen

2.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Märkischer Kreis (DEA58)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: siehe Vergabeunterlagen

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: A) Enthalten die Vergabeunterlagen nach Auffassung des Bewerbers Unklarheiten oder Fehler, so hat er den Auftraggeber unverzüglich und vor Einreichung seines Teilnahmeantrags elektronisch in Textform gemäß § 126b BGB über die Vergabepattform „ELViS“ darauf hinzuweisen. Etwaige Rückfragen oder der Wunsch nach zusätzlichen Auskünften sind ebenfalls elektronisch in Textform gemäß § 126b BGB über die Vergabepattform „ELViS“ an den Auftraggeber zu stellen. Eine direkte Kontaktaufnahme mit

dem Auftraggeber ist nicht zulässig und wird nicht beantwortet. (B) Der Teilnahmeantrag des Bewerbers ist elektronisch in Textform gem. § 126b BGB über die Vergabeplattform „ELViS“ einzureichen und muss mit allen geforderten Angaben und Nachweisen in einem unveränderlichen Format (PDF, JPG oder ähnlich) hochgeladen werden. (C) Mehrere Bewerber können sich zu einer Bewerbergemeinschaft zusammenschließen (Anlage T.1). Im Falle einer Bewerbergemeinschaft ist die Eignung zur Berufsausübung sowie die wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit gemäß Ziffer 5.1.9 jeweils von allen Mitgliedern der Bewerbergemeinschaft nachzuweisen. Die technische und berufliche Leistungsfähigkeit gemäß Ziffer 5.1.9 kann für Bewerbergemeinschaft insgesamt nachgewiesen werden. (D) Ein Bewerber/eine Bewerbergemeinschaft kann die Erledigung von Teilen des Auftrags durch Unterauftragnehmer i. S. d. § 34 SektVO vorsehen. In diesem Fall hat der Bewerber/die Bewerbergemeinschaft die Teile des Auftrags, die er/sie im Wege der Unterauftragsvergabe an andere Unternehmen (Dritte) zu vergeben beabsichtigen, zu benennen. Darüber hinaus hat der Bewerber/die Bewerbergemeinschaft die vorgesehenen Unterauftragnehmer mit Name und Anschrift zu benennen (gemäß Anlage T.2) und die Eignung zur Berufsausübung gemäß Ziffer 5.1.9 für den jeweiligen Unterauftragnehmer nachzuweisen. Die Vergabestelle behält sich vor, die Vorlage einer Verpflichtungserklärung i. S. d. § 34 Abs. 1 SektVO vor Zuschlagserteilung einzuholen. Sofern der Bewerber/die Bewerbergemeinschaft beabsichtigt, im Hinblick auf die wirtschaftliche und finanzielle sowie die technische und berufliche Leistungsfähigkeit die Kapazitäten von Unterauftragnehmern in Anspruch zu nehmen, gilt zudem E) entsprechend. (E) Ein Bewerber /eine Bewerbergemeinschaft kann im Hinblick auf die erforderliche wirtschaftliche und finanzielle sowie die technische und berufliche Leistungsfähigkeit die Kapazitäten anderer Unternehmen – auch Unterauftragnehmer i. S. d. § 34 Abs. 1 SektVO – in Anspruch nehmen (vgl. § 47 SektVO). In diesem Fall hat der Bewerber /die Bewerbergemeinschaft diese anderen Unternehmen (Dritten) mit Name und Anschrift zu benennen (gemäß Anlage T.3) und die Eignung zur Berufsausübung gemäß Ziffer 5.1.9 für diese Dritten nachzuweisen. Der Bewerber /die Bewerbergemeinschaft hat die weiteren Eignungsnachweise gemäß Ziffer 5.1.9 für diese Dritten insoweit vorzulegen, als der Bewerber/die Bewerbergemeinschaft die Kapazitäten des Dritten im Hinblick auf die erforderliche wirtschaftliche und finanzielle und/oder die technische und berufliche Leistungsfähigkeit in Anspruch nimmt. Ferner hat der Bewerber/die Bewerbergemeinschaft eine Verpflichtungserklärung i. S. d. § 47 Abs. 1 SektVO (gemäß Anlage T.4) jeweils von den benannten Dritten beizubringen.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/25/EU

sektvo -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten

Verpflichtungen: Es gelten die §122, §123 und §124 GWB

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Rahmenvereinbarung über Wartungs-, Instandhaltungs- und Montagearbeiten für die Straßenbeleuchtung

Beschreibung: Die Stadtwerke Iserlohn GmbH („Auftraggeber“ oder auch „Vergabestelle“) schreibt eine Rahmenvereinbarung über Wartungs-, Instandhaltungs- und Montagearbeiten für die Straßenbeleuchtung“ im Netzgebiet des Auftraggebers aus. Die Rahmenvereinbarungen

haben eine Laufzeit von 24 Monaten, mit einer Verlängerungsoption über 24 Monate. Der Auftraggeber wird den Auftragnehmer über die Rahmenvereinbarung mit Einzelmaßnahmen beauftragen. Ein Anspruch des Auftragnehmers auf Exklusivität besteht dabei nicht. Der Auftraggeber wird die Leistungen im Netzgebiet des Auftraggebers erbringen. Dies umfasst neben dem Stadtgebiet Iserlohn die Gemeinde Nachrodt-Wiblingwerde und das Gebiet Ostsümmern auf Mendener Stadtgebiet.

Interne Kennung: LOT-0001 2026-06-01

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 50232100 Wartung von Straßenbeleuchtungen

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Iserlohn

Land, Gliederung (NUTS): Märkischer Kreis (DEA58)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/01/2027

Enddatum der Laufzeit: 31/12/2028

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 2

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Eintragung in ein relevantes Berufsregister

Beschreibung des Eignungskriteriums: (1) Aktueller Auszug aus dem einschlägigen Berufsregister (Handelsregister oder Handwerksrolle) oder ein vergleichbares Register (zum Zeitpunkt des Ablaufs der Angebotsfrist nicht älter als 6 [sechs] Monate, eine Kopie ist ausreichend). (2) Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft oder vergleichbarer Nachweis (zum Zeitpunkt des Ablaufs der Angebotsfrist nicht älter als 6 [sechs] Monate, eine Kopie ist ausreichend). (3) Formlose Darstellung des Unternehmens (Leistungsspektrum und Kerngeschäft des Unternehmens) – falls zutreffend – ausführliche Darstellung der Konzernverbundenheit/-angehörigkeit mit anderen Unternehmen. (4) Eigenerklärung über den Gesamtumsatz sowie den Umsatz mit Leistungen, die mit dem vorliegenden Auftragsgegenstand vergleichbar sind, jeweils bezogen auf die 3 letzten abgeschlossenen Geschäftsjahre. (5) Bonitätsauskunft der Creditreform oder eines vergleichbaren Institutes (Bankauskunft genügt nicht) (zum Zeitpunkt des Ablaufs der Angebotsfrist nicht älter als 6 [sechs] Monate, eine Kopie ist ausreichend). (6) Eigenerklärung über die Anzahl der in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte (eigenes Personal). (7) Aufstellung von Referenzen aus den

letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren über Aufträge, die mit dem vorliegenden Auftragsgegenstand vergleichbar sind, unter Benennung des Auftragsgegenstands; der Auftragssumme; des Leistungszeitraums; des Auftraggebers sowie Angabe, ob die Leistungen als vollständige Eigenleistung, mit Unterauftragnehmern oder in Kooperation mit anderen Firmen erbracht wurden, sowie Angabe des Eigenleistungsanteils bei einer Zusammenarbeit mit derartigen Dritten. (8) Nachweis über Vorliegen der nachfolgenden Zertifizierungen / Qualifikationen (eine Kopie des Zertifikats ist ausreichend): (a) MVAS 99 (Verkehrssicherung von Arbeitsstellen) (b) Ausgebildete MA (mind. 2) für Arbeiten unter Spannung (AuS für Straßenbeleuchtungsanlagen) Gleichwertige Zertifizierungen / Qualifikationen sind im Einzelfall zugelassen, sofern der Bieter nachweist, dass die Zertifizierungen / Qualifikationen gegenüber den geforderten Zertifizierungen / Qualifikationen gleichwertig sind. Alternativ kann eine Eigenerklärung des Bieters vorgelegt werden, dass im Falle der Zuschlagserteilung die genannten Zertifizierungen / Qualifikationen vorliegen

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Beschreibung: Gewichtung: 70%

Kriterium:

Art: Qualität

Beschreibung: Gewichtung: 30%

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.subreport.de/E73527639>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.subreport.de/E73527639>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 02/07/2026 12:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Die Vergabestelle behält sich vor, von ihrem Nachforderungsrecht gemäß § 51 SektVO Gebrauch zu machen. Der Gleichheitsgrundsatz wird von der Vergabestelle gewahrt.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Siehe Vergabeunterlagen

Finanzielle Vereinbarung: Siehe Vergabeunterlagen

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Rahmenvereinbarung ohne erneuten Aufruf zum Wettbewerb

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Schlichtungsstelle: Vergabekammer Westfalen bei der Bezirksregierung Münster

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Westfalen bei der Bezirksregierung Münster

Informationen über die Überprüfungsfristen: Das Verfahren für Verstöße gegen diese Vergabe richtet sich nach den Vorschriften der §§ 155 ff. des Gesetzes gegen

Wettbewerbsbeschränkungen (GWB). Bewerber haben Verstöße gegen Vergabevorschriften unter Beachtung der Regelungen in § 160 Abs. 3 GWB zu rügen. Ein Nachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 GWB unzulässig, soweit: 1) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Abs. 2 bleibt unberührt, 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Stadtwerke Iserlohn GmbH

Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt: Stadtwerke Iserlohn GmbH

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt:

Vergabekammer Westfalen bei der Bezirksregierung Münster

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Stadtwerke Iserlohn GmbH

Registrierungsnummer: Berichtseinheit-ID 00009080

Postanschrift: Stefanstr. 4-8

Stadt: Iserlohn

Postleitzahl: 58638

Land, Gliederung (NUTS): Märkischer Kreis (DEA58)

Land: Deutschland

E-Mail: info@stadtwerke-iserlohn.de

Telefon: +49 23 71 80 70

Internetadresse: <https://www.stadtwerke-iserlohn.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Westfalen bei der Bezirksregierung Münster

Registrierungsnummer: 05515-03004-07

Stadt: Münster

Postleitzahl: 48147

Land, Gliederung (NUTS): Münster, Kreisfreie Stadt (DEA33)

Land: Deutschland

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

Schlichtungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 706b3473-15a2-4139-9453-59d1068815ca - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 17

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 01/06/2026 17:22:19 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 378194-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 105/2026

Datum der Veröffentlichung: 03/06/2026